

DaMigra-Stellenausschreibung

1 Praktikumsstelle bei DaMigra am Standort Halle (Saale) / Leipzig / Berlin

DaMigra e.V. ist der Dachverband der Migrantinnenorganisationen in Deutschland. Wir verstehen uns als legitimes Vertretungsorgan von Migrantinnen und ihren Belangen und agieren als bundesweiter, herkunftsunabhängiger und frauenspezifischer Dachverband von mehr als 60 Migrantinnenselbstorganisationen (MSO).

#together! Gemeinsam gegen Sexismus und Rassismus

Die Barrieren und Diskriminierungen, die Frauen mit Migrations- und Fluchtgeschichte in Deutschland erleben sind so divers wie die Frauen selbst und die Kämpfe, die migrierte und geflüchtete Frauen und Mädchen für eine gleichberechtigte gesellschaftliche Teilhabe und Chancengleichheit führen, sind sehr vielfältig.

Mehrfachdiskriminierung, Sexismus, Rassismus und die institutionellen Formen von Diskriminierung gefährden in erster Linie die Frauen selbst, stellen aber auch eine große Gefahr für die gesamte Gesellschaft dar, weil sie gesellschaftlichen Zusammenhalt und politischen Fortschritt aufs Spiel setzen.

Um die Mehrfachdiskriminierung von migrierten und geflüchteten Frauen zu bekämpfen, ihre politische Teilhabe zu stärken und somit zu einer diversen und demokratischen Gesellschaft beizutragen müssen Strukturen und Bedingungen geschaffen werden, die dies ermöglichen. Denn die Bekämpfung von Mehrfachdiskriminierung und politische Teilhabe sind ganzheitliche und vielseitige Prozesse, die die Einbeziehung aller beteiligten Akteur*innen erfordert.

Diese Probleme und Themenkomplexe wie antirassistischer und intersektionaler Feminismus, Gewaltprävention, Gewaltschutz, Genderperspektive und Diversitätsorientierung bündelt das Projekt *#together!* und transportiert sie in die Debatten und Teilhabeprozesse der vielfältigen Zivilgesellschaft. Advocacy- und Lobbyarbeit stehen in unserer Arbeit im Vordergrund.

Zur Unterstützung des Teams in Halle (Saale) suchen wir eine interessierte Frau, die bei DaMigra ein Praktikum absolvieren möchten. Zu den Aufgaben gehören:

- Veranstaltungsmanagement und Projektmanagement
- Recherche zu verschiedenen Themen im Bereich von migrations- und frauenspezifischen Fragestellungen, insbesondere zu den Themen Gewaltschutz, politische Teilhabe, Arbeitsmarkt und Selbstbestimmungsrechten von Frauen und Mädchen
- Auswertung einer Umfrage zur Gesundheitsversorgung von Frauen mit Migrationsgeschichte

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit von hoher gesellschaftspolitischer Relevanz
- zeitliche Flexibilität
- bei Bedarf kann ein Laptop gestellt werden
- 3-monatiges Praktikum (20 Std/Woche) oder 3-6-monatiges Pflichtpraktikum (40 Std/Woche)

- leider keine Vergütung

Wir wünschen uns von Ihnen:

- Studentinnen (Studiengänge wie Gender Studies, Politikwissenschaft, Soziologie oder auch Regionalwissenschaften werden bevorzugt).
- Interesse und/oder Erfahrung im Themenbereich Migration und Frauenrechte;
- Interesse an Organisation und Gestaltung von Veranstaltungen (Tagungen, Konferenzen, Podiumsdiskussionen, Workshops)
- gute EDV-Kenntnisse (MS-Word, Excel, Powerpoint)
- Social Media Affinität
- Stressresistenz/Flexibilität

Wir bieten Ihnen:

- eine verantwortungsvolle, herausfordernde und vielseitige Aufgabe in einem aufgeschlossenen, frauenbewegten, interkulturellen Team
- Entscheidungs- und Kreativitätsspielraum in einem fehlerfreundlichen Umfeld

Die Bewerbung von Frauen mit Migrations-/Fluchterfahrung ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Bewerberinnen* werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese **anonymisiert und ohne Foto** in einem Dokument, nicht größer als 5 MB mit dem Betreff „Praktikum #-Team“ per Mail an: n.galina@damigra.de.

Bewerbungen mit Bild können auf Grund rechtlicher Rahmenbedingungen -Art. 9 DSGVO nicht gesichtet werden.

Bewerbungen von Menschen mit Migrations- und/oder Fluchtbiografie, von Schwarzen Menschen und People of Color werden ausdrücklich begrüßt. Schwerbehinderte Bewerberinnen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.